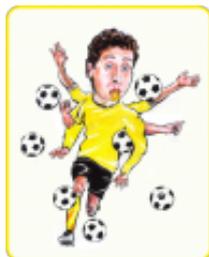


Sieg gegen 1860 Hanau

26.09.2022 von Dietmar (296 mal gelesen) (Kommentare: 0)

1. MANNSCHAFT



KLA Hanau

Saison 2022/2023 · 9. Spieltag

SV Oberdorfelden- TSV 1860 Hanau 4:1 - (2:0)

Erster Heimsieg der Saison

Völlig überraschend und unerwartet konnte die Mannschaft von Trainer Serdar Yalta den bisher in dieser Saison ungesiegten Tabellenvierten TSV 1860 Hanau klar, deutlich und hoch verdient schlagen. Trotz großer personeller Probleme konnte Trainer Yalta eine schlagkräftige Truppe präsentieren und die ca. 30 SVO nahen Zuschauer ins Staunen versetzen. Die Ausfälle von Torwart Kai Hopman, wurde bestens von Christian Leist vertreten, Daniel Schildger, Collin Cillis, Anas Alafaghani, Luca Birkenbach, Robar Ramo und Pascal Schlatter mussten ersetzt werden. Zusätzlich musste Trainer Yalta bereits nach 10 Spielminuten Andre Bojahr wegen Unwohlsein auswechseln und Tobias Schildger verletzungsbedingt in der Halbzeitpause ersetzen. Also insgesamt sehr ungünstige Voraussetzungen gegen eine Mannschaft aus der Spitze der Tabelle der Kreisliga A.

In den ersten 15 Spielminuten sahen die Zuschauer ein verteiltes Spiel, bei dem aber der SVO den Takt vorgab und die größeren Ballbesitzanteile hatte. In der 11. Minute kam Tobias Schildger freistehend zu einem Kopfballversuch im 5m Raum, aber der Ball strich nur leicht über seinen Kopf. Die Führung für den Gast auf dem Fuß hatte in der 17. Spielminute Hanaus Toptorjäger Orkan Tastan (Nr.10) , bereits 10 Saisontore, als er an dem zu Fall kommenden Marcel Bojahr vorkam und frei auf das von Christian Leist gehütete SVO Tor zulief. Sein Abschluss war schwach und flog weit über das Tor. Glück für den SVO. In der 23. Minute verhinderte Gästetorwart Vinchente Birza die SVO Führung, nach einem Schuss von Marc Cillis, als er mit einer Glanzparade den Ball zur Ecke abwehrte. Die Eckenhereingabe auf den zweiten Torpfosten konnte der aufgerückte Florian Hahn zur 1:0 Führung über die Torlinie drücken. Zwei gute Aktionen der 1860er in der 26. und 30. Spielminute, Kopfball von Taoufik Elfakiri (Nr.9) konnte Torwart Leist entschärfen. Nach einer gut getimten Flanke von Marc Cillis war abermals Florian Hahn zur Stelle und beförderte das Spielgerät in der 32. Min. zum 2:0 in die Maschen. Ab diesem Zeitpunkt drückte der SVO Hanau in die eigene Spielhälfte und erspielte sich gute Chancen um das Ergebnis in die Höhe zu

schrauben. Von Hanau war zu diesem Zeitpunkt wenig zu sehen. In der 40. Min. hätte Tobias Schildger schon „den Sack zumachen können“, als er freistehend im 16er den Ball neben das Tor setzte. Der TSV hatte dann in der 42. Min. noch eine minimale Torchance, als nach einem Freistoß Orkan Tastan (Nr.10) vom linken 16er Eck den Ball in den 5m Raum schlug aber Torwart Leist zur Stelle war und sicher den Ball abfing. Der gut leitende Schiedsrichter Göksel Alkan aus Bad Soden Salmünster bat dann nach zwei Minuten Nachspielzeit zur Pause.

Eine optimale Eröffnungsphase erwischte der SVO zu Beginn der zweiten Spielhälfte. Bereits nach 120 Sekunden zappelte der Ball zum 3:0 im Netz. Die flache Hereingabe von Marc Cillis, nach Angriff über die rechte Seite, konnte Shahirullah Salehi mit schnellem Antritt seinem Gegenspieler überraschen und den Ball über die Torlinie drücken. Großer Jubel bei den SVO nahen Zuschauern. Jetzt reagierte Hanau mit wilden Angriffen und forderte die SVO Abwehr, die mit Marcel Bojahr und Michael Fuchs ihre stärksten Spieler hatte. Nach einem Einwurf auf der rechten Seite, auf Höhe der 16er Linie, wurde der Ball mit Vehemenz in den 5m Raum geschlagen und Lennart Nickel (Nr.19) erzielte in der 55. Min. mit wuchtigem Kopfball den Anschlusstreffer zum 3:1. Das Spiel wurde jetzt zusehend nicklicher und von vielen Fouls geprägt. Schiedsrichter Alkan zog im gesamten Spiel 9 mal gelb (Hanau 5; SVO 4) und sprach eine 10 Minuten Zeitstrafe gegen den SVO aus. Es wurde auch unter den Zuschauern unruhiger und das Spiel stand auf der Kippe. Doch die SVO Abwehr stand und ließ sehr wenig Hanauer Torchancen zu. Zum Ende des Spieles wurde der SVO wieder stärker, da bei Hanau durch das Anrennen in der zweiten Spielhälfte die Kräfte nachließen. In der 85. Min. konnte Flamur Jonuzi eine Eckenhereingabe Mohannad Al Ghazzi maßgerecht auf den Fuß servieren, aber der freistehende Mono setzte den Ball über den Querbalken. Die Erlösung für den SVO in der 87. Min. als Shahirullah Salehi, nach einem Postenschuss von William Adam, den zurückspringenden Ball reaktionsschnell über die Torlinie brachte. Nach langen sechs Minuten Nachspielzeit beendete der Schiedsrichter die Partie. Der Sieg wurde ausgiebig gefeiert.

Aufstellung:

Christian Leist (TW); Michael Fuchs; Marcel Bojahr; Florian Hahn; Shahirullah Salehi; Steffen Werth; Tobias Schildger (ab 46. William Adam); Flamur Jonuzi; Marc Cillis (C) (ab 67. Marc Dannbacher); Andre Bojahr (ab 10.Min. Mohannad Al Ghazzi); Sally Dlugosch;

[Startseite www.SVOFussball.de](http://www.SVOFussball.de)

#nundersvo #schwarzgelb #svo #svoberdorfelden

5/5 Bälle (5 Stimmen)

Einen Kommentar schreiben